

Dorfzeitung



Kreativer Ferientag im Schulgarten

In den Osterferien fand erneut eine Kinderanimation im Schulgarten statt. Bei bestem Frühlingwetter und mit rund 30 Kindern im Alter von fünf bis acht Jahren.

Aus Holzresten, Schrauben, Nägeln und anderen Werkstattmaterialien entstanden fantasievolle Roboter, Fabelwesen und viele weitere Kunstwerke. Mit

viel Begeisterung wurde gehämmert, geschraubt und sogar mit dem Akkubohrer gearbeitet.

Auch beim Basteln von Stockmännchen aus Ästen und Wolle sowie beim Bemalen von Steinen und Holzbrettern war die Kreativität der Kinder deutlich zu spüren. Die bunten Werke schmücken nun die Hochbeete im Schulgarten.

Neben dem kreativen Arbeiten blieb auch Zeit zum freien Spielen und Entdecken. Zur Mittagszeit gab es ein Kürbissüppchen. Natürlich mit Kürbis aus dem Schulgarten.

Es war wieder ein gelungener Tag voller Kreativität, Gemeinschaft und schöner Begegnungen.



Zwischen Stall und Kirchturm

Kuriose Tiergeschichten aus dem Jahr 1976



Der deutsche Bundeskanzler Kohl prägte vor Jahren den Begriff der „blühenden Landschaften“. In Kettenis blühte 1976 die Landwirtschaft. Wussten Sie, dass Kettenis vor 50 Jahren noch 63 landwirtschaftliche Betriebe zählte? Insgesamt standen auf den Weiden 4306 Stück Rindvieh und in den Ställen befanden sich genau 3263 Schweine. 76 Personen waren beruflich in der Landwirtschaft tätig.

Einer jungen Kuh war es im September 1976 auf Raerenpfad wohl zu heiß geworden: Sie war in einen Brunnen gefallen und konnte sich nicht mehr selbst befreien. Schnell war die Feuerwehr zur Stelle, um das Tier aus der misslichen Lage zu befreien. Allerdings war die Rettungsaktion nicht ganz so einfach, aufgrund des morastigen

Anfahrtsweges musste der Landwirt seinen Traktor vor den Feuerwehrwagen spannen. Die eigentliche Rettung ging dann aber schnell vonstatten: Einige Riemen um Körper, Hals und Hörner gebunden und mittels einer Seilwinde stand die Kuh bald wieder auf ihrer Wiese.

Im November 1976 sorgte das Verschließen einiger sogenannter Schalllöcher am Kirchturm für Aufregung. Ein Kirchvorstandmitglied berichtete damals folgende Gegebenheit: „Als an dem Turm vor einiger Zeit Reparaturen vorgenommen werden mussten und ich mit dem Dachdecker in das Turminnere stieg, schlug uns dort ein unbeschreiblicher Gestank entgegen, der von dem Taubenkot herührte. Eimerweise mussten wir den Dreck aus dem Turm heraus schaufeln. Schon einige Zeit

später war die Verschmutzung wieder derart stark, dass uns nur noch eine Lösung blieb und zwar den Turm zu verschließen.“

Dies rief den Protest der Naturschutzorganisation AVES Ostkantone auf den Plan, denn im Kirchturm fanden nicht nur Tauben ihren Unterschlupf, sondern auch die Schleiereule ihren Nistplatz. Als Lösung des Dilemmas bot AVES die Anbringung eines Nistkastens an, der auf Höhe der Schalllöcher angebracht werden könne. AVES schloss den Aufruf mit den Worten: „Wir laden die Schleiereule wieder ein, im Kirchturm ihren Platz zu finden, sehr zur Freude aller Naturfreunde aus Kettenis.“

Ferienabenteurer gesucht!

Die Dorfgruppe freut sich in diesem Sommer über Post von unseren kleinen Reporterinnen und Reportern aus dem Dorf!

Ob eine echte Postkarte aus dem Urlaub oder eine selbstgebastelte Karte von zu Hause: Wir sind gespannt darauf zu erfahren, wie ihr eure Sommerferien verbringt.

Was waren eure schönsten Erlebnisse? Habt ihr etwas Neues ausprobiert, ein anderes Land kennengelernt oder vielleicht neue Freundschaften geschlossen?

Erzählt uns von euren Abenteuern, Ausflügen und besonderen Momenten. Wenn ihr möchtet, veröffentlichen wir eure Feriengrüße und Geschichten in der nächsten Dorfzeitung, damit auch alle anderen im Dorf an

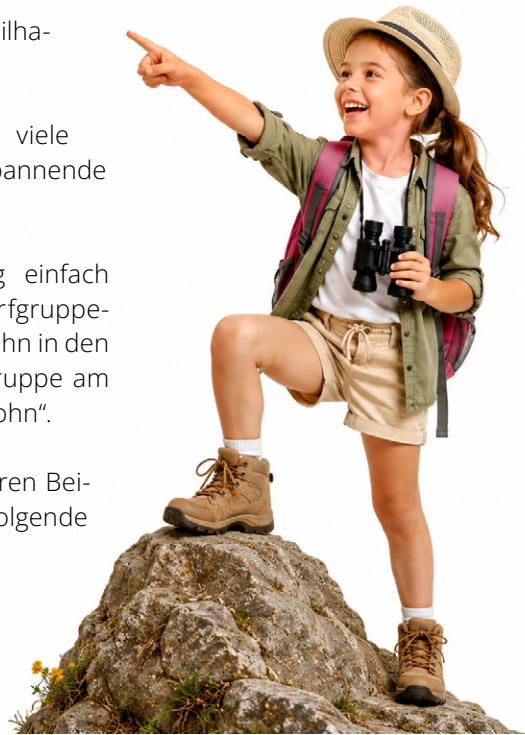
euren Erlebnissen teilhaben können.

Wir freuen uns auf viele bunte Karten und spannende Ferienberichte!

Schickt euren Beitrag einfach per E-Mail an post@dorfgruppekettenis.be oder werft ihn in den Briefkasten der Dorfgruppe am Gemeindehaus „Zur Nohn“.

Alternativ könnt Ihr euren Beitrag auch per Post an folgende Adresse senden:

Dorfgruppe Kettenis
Zur Nohn 1
4701 Kettenis
Belgien



Königliche St. Sebastianus Schützengesellschaft Kettenis 1760 VoG

Einladung zu traditionellen Schützen-Festlichkeiten

Die Königliche St. Sebastianus Schützengesellschaft Kettenis 1760 VoG lädt herzlich zu ihren traditionellen Festlichkeiten ein.

Am Sonntag, den 28.06.2026, findet in den Anlagen des Cafés „Zur Closey“ in Kettenis der traditionelle Königsvogelschuss statt.

Gegen 15:15 Uhr setzt sich der Festzug – begleitet von der Kgl. Harmonie Kettenis – von der Talstraße aus in Bewegung. Nach der Kranzniederlegung am Ehrendenkmal zieht der Zug weiter zur Closey, wo er gegen 16:00 Uhr eintreffen wird.

Der Wettkampf um die Königs- und Prinzenwürde beginnt um 16:30 Uhr.

Am darauffolgenden Samstag, den 04.07.2026, findet der traditionelle Königsball in der Aula der Grundschule Kettenis statt. Beginn ist um 20:00 Uhr.



Werde Freund der Dorfgruppe Kettenis

Jeder Beitrag hilft, große Projekte zu ermöglichen.

Die Dorfgruppe Kettenis setzt sich seit Jahren mit viel Herzblut für ein lebendiges Dorfleben, generationenübergreifende Projekte und gemeinschaftliche Aktivitäten in unserem Dorf ein. Viele Ideen und Initiativen konnten so bereits umgesetzt werden und tragen dazu bei, Kettenis lebendig und attraktiv zu gestalten.

Damit diese Arbeit auch in Zukunft fortgeführt und neue Projekte ermöglicht werden können, wurde der Fonds der Freunde der Dorfgruppe Kettenis ins Leben gerufen. Dieser wird von der König-Baudouin-Stiftung verwaltet und bietet allen die Möglichkeit, die Dorfgruppe finanziell zu unterstützen.

Jede Unterstützung hilft, ob einmalig oder regelmäßig. Bereits

Spenden ab insgesamt 40 Euro pro Jahr sind in Belgien steuerlich absetzbar. Das bedeutet: Auch kleinere regelmäßige Beiträge, zum Beispiel 3,50 Euro pro Monat, können einen wertvollen Beitrag leisten.

Werden auch Sie Freund der Dorfgruppe Kettenis und helfen Sie mit, unser Dorfleben aktiv mitzugestalten und langfristig zu sichern. Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zu spenden finden Sie über den QR-Code auf dem Flyer, auf der Internetseite der Dorfgruppe oder einfach per Überweisung auf das Konto der

König-Baudouin-Stiftung
IBAN: BE10 0000 0000 0404
BIC: GEBABEBB

mit der strukturierten Mitteilung:
+++623/4034/50088+++





Werden Sie Freunde der Dorfgruppe Kettenis



Die Dorfgruppe Kettenis engagiert sich für das Dorfleben, generationsübergreifende Projekte und gemeinschaftliche Aktivitäten in Kettenis.
Mit Ihrer Unterstützung können neue Projekte umgesetzt und bestehende Initiativen langfristig gesichert werden.

Helfen Sie mit, unser Dorf lebendig und attraktiv zu gestalten!



Der Fonds der Freunde der Dorfgruppe Kettenis wird von der König Baudouin Stiftung verwaltet.
Weitere Infos: www.dorfgruppe-kettenis.be/spenden




Viertelessen - Mittagstisch in Kettenis

Gemeinsam schmeckt es einfach besser.

Von montags bis freitags, von 11.15 Uhr bis 13.00 Uhr, kann in geselliger Runde erzählt und in angenehmer Atmosphäre gemeinsam zu Mittag gegessen werden. Nach dem 3-Gänge-Menü gibt es eine Tasse Kaffee oder Tee und dazu etwas Süßes.

Ob Mann oder Frau, allein oder zu zweit, ob an einem Tag oder an mehreren Tagen – jede und jeder ist herzlich willkommen.



Anmeldung zum Essen und weitere Auskünfte erteilt das ÖSHZ Eupen unter 087/63 89 60.

Sie wohnen etwas weiter weg oder fahren nicht mehr Auto? Kein Problem! Der Stadtbuss holt Sie gerne zu Hause ab und

bringt Sie nach dem Essen wieder zurück.

Für den Fahrdienst können Sie sich gerne beim Josephine-Koch-Service Eupen unter der Telefonnummer 087/56 98 44 anmelden.

Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer freuen sich darauf, Sie im Jugendtreff Kettenis in der Vyllgasse, hinter der Pfarrkirche, begrüßen zu dürfen.

Groß und Klein knobeln sich durch das Ketteniser Osterrätsel

Auch in diesem Jahr lud die Dorfgruppe Kettenis wieder zum traditionellen Osterrätsel ein und die Begeisterung war groß.

Insgesamt 151 Teilnehmerinnen und Teilnehmer machten sich auf den Weg, um auf der rund 5 Kilometer langen Strecke gemeinsam zu knobeln, Fragen zu lösen und das

diesjährige Lösungswort zu finden.

Aus allen richtigen Einsendungen wurden anschließend die glücklichen Gewinner ausgelost: Elis Heck, Tristan Debey, Victor Michel, Theo Gauder und Lysianne Ernst dürfen sich über einen Gewinn freuen.

Die Dorfgruppe Kettenis bedankt sich herzlich bei allen kleinen und großen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für das tolle Mitmachen und die vielen positiven Rückmeldungen.

Schon jetzt freut sich das Team auf das nächste Osterrätsel im Jahr 2027!



Kaffee, Kuchen und gute Ideen

Ein neuer Treffpunkt für Kettenis?

Kettenis lebt von Gemeinschaft, Begegnungen und einem aktiven Dorfleben. Genau daran möchte die Dorfgruppe Kettenis anknüpfen und lädt am Sonntag, den 7. Juni, zu einem ersten Treffen ein, bei dem die Idee eines Dorfcafés gemeinsam ausprobiert und weitergedacht werden soll.

Den Auftakt macht von **14 bis 16 Uhr eine gemeinsame Stiegelwanderung** mit Start am Gemeindehaus. Dabei gibt es die Gelegenheit, gemeinsam unterwegs zu sein, ins Gespräch zu kommen und unser Dorf noch einmal aus einer anderen Perspektive zu entdecken.

Im Anschluss lädt die Dorfgruppe in ihre Räumlichkeiten zu einem gemütlichen Beisammensein bei **Kaffee und Kuchen** ein.

Wer nicht an der Wanderung teilnehmen möchte, ist natürlich ebenfalls herzlich willkommen und kann ab **15 Uhr** gerne dazukommen.

Die Veranstaltung versteht sich als erster Impuls, um gemeinsam zu überlegen, wie ein Dorfcafé in Zukunft gestaltet werden könnte. Dabei sind Ideen ausdrücklich willkommen: Ob Wanderungen im Vorfeld, Gesellschaftsspiele, Lesungen oder andere Begegnungsformate: vieles ist denkbar und kann gemeinsam entwickelt werden.

Gleichzeitig hofft die Dorfgruppe, an diesem Nachmittag Menschen zu finden, die Lust haben, sich im Rahmen ihrer persönlichen zeitlichen Möglichkeiten und Ressourcen bei diesem Projekt einzubringen. Dabei ist jede Form der Unterstützung

willkommen, sei es regelmäßig oder punktuell.

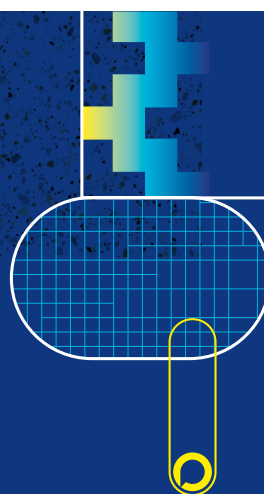
Wer Interesse hat, sich einzubringen oder Ideen beizusteuern, kann sich gerne bei einem Mitglied der Dorfgruppe, per E-Mail oder direkt am **7. Juni** vor Ort melden.

Wir freuen uns auf einen geselligen Nachmittag durch alle Generationen hinweg, gute Gespräche und viele neue Ideen für die Zukunft unseres Dorflebens.



↓
**DIE KUNST,
SICHTBAR
ZU SEIN.**

STRATEGIE. BRANDING.
SOCIAL MEDIA. WEB. GRAFIK.
PRINT. WERBETECHNIK.



pavonet

WWW.PAVONET.BE

Ketteneser Platt zum Hören

Unsere neue Video-Reihe startet!



Mit der Rubrik „Wie sätt me op Ketteneser Platt?“ hat die Dorfzeitung bereits seit vielen Jahren einen kleinen Beitrag dazu, unser Ketteneser Platt lebendig zu halten. Denn Sprache ist ein wichtiger Teil unserer Dorfgeschichte und Identität.

Damit unser Platt nicht nur gelesen, sondern auch gehört und erlebt werden kann, startet die Dorfgruppe nun ein neues Format: **Videos auf Ketteneser Platt**, die über einen QR-Code in der Dorfzeitung oder direkt auf dem YouTube-Kanal der Dorfgruppe angeschaut werden können.

Die erste Folge ist nun online: ein spannendes Interview mit **Helma Mennicken** aus der Closey, der bekannten Ketteneser Wirtschaft, die inzwischen

auf eine über **160-jährige Geschichte** zurückblicken kann.

Im Gespräch erzählt Helma auf Ketteneser Platt von der Geschichte der Wirtschaft, von ihrer Kundschaft und den Schützen, von den Jägern, die früher nach der Jagd zum Frühstück mit einem „Waldmannsheil“ einkehrten und von vielen besonderen Erinnerungen aus vergangenen Zeiten. So berichtet sie unter anderem von einem Gast, der beim zwölften Glockenschlag zwölf Bier trinken konnte, von einem Pferd, das es einmal bis in die Wirtschaft geschafft hat und davon, wie das „Rausgehen“ früher aussah. Auch persönliche Einblicke, wie ihre Zeit als Sportkeglerin, kommen dabei nicht zu kurz.

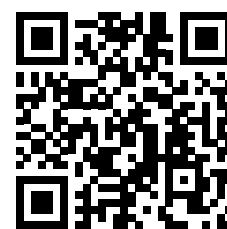
Ein Interview voller Geschichten, Erinnerungen und echtem

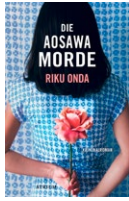
Ketteneser Dorfleben und natürlich ganz in unserem Ketteneser Platt.

Habt ihr Lust, reinzuhören? Dann schaut euch die erste Folge mit Hubert Keutgens und Helma Mennicken gerne über den QR-Code oder auf dem YouTube-Kanal der Dorfgruppe an.

Viel Freude beim Zuschauen und Zuhören!

Hier geht's zum Video:





Riku Onda - Die Aosawa-Morde

An einem stürmischen Sommertag veranstaltet die Familie Aosawa ein rauschendes Fest. Doch die Feier verwandelt sich in eine Tragödie, als siebzehn Menschen durch Zyanid in ihren Getränken sterben. Die einzige Unversehrte ist Hisako, die blinde Tochter des Hauses. Der Sensationserfolg aus Japan - ausgezeichnet mit dem deutschen Krimipreis.



Leïla Slimani - Tag das Feuer weiter

Von der beeindruckenden Suche zweier Schwestern nach Freiheit. Der faszinierende Abschluss der Familientrilogie - nach »Das Land der Anderen« und »Schaut, wie wir tanzen«.



Takis Würger - Der Club

Hans Stichler stammt aus einfachen Verhältnissen. Er bekommt ein Stipendium für die Universität in Cambridge - als Gegenleistung soll er dort ein Verbrechen aufklären. Er schafft es, Mitglied im elitären Pitt Club zu werden, und verliebt sich in Charlotte, die ihn in die Bräuche der Snobs einweiht. Bald merkt er, dass hinter den alten Mauern der britischen Oberschicht Geheimnisse lauern...



Buzzy Jackson - Wir waren nur Mädchen

Amsterdam, 1940: Es herrscht Krieg, und Hannie Schaft, eine Jurastudentin voller Ideale, schließt sich dem Widerstand an. Bald entdeckt sie ihre gefährlichste Waffe: ihr Frausein. Mitreißend erzählt der Roman die wahre Geschichte von Hannie Schaft, die für ihre jüdischen Freundinnen ihr Leben aufs Spiel setzt.



Gott ist wie Himbeereis

„Mama, wie ist Gott denn so?“ Da muss Mama erst mal überlegen. „Gott ist wie alles, was dich glücklich macht.“ „Der liebe Gott ist wie Himbeereis?“, fragt Anna erstaunt. Denn Himbeereis liebt sie über alles ... Anschaulich und gleichzeitig wunderbar offen geht dieses Buch der großen Frage nach Gott nach – und lässt so viel Raum, dass kleine und große Menschen auch ihre ganz eigenen Antworten finden können.

Sind Sie in Ihrer Mobilität eingeschränkt?

Wir organisieren einen Bücher-Bring- und -Holdienst für Sie. Rufen Sie uns an: 0498 52 37 81 (Christel Stoffels-Vorhagen)

Adresse:

Bibliothek Kettenis
Winkelstraße 14, 4701 Kettenis
bibliothek.kettenis@outlook.com



Werden Sie Mitglied auf unserer Facebook-Seite, auf der wöchentlich neue Romane vorgestellt werden.

Ausleihegebühr:

10 Cent für 2 Wochen,
kein Mitgliedsbeitrag

Öffnungszeiten:

Mittwochs: 18:00–19:30 Uhr
Freitags: 13:30–16:00 Uhr
Sonntags: 10:00–12:00 Uhr

Für kluge Köpfe

Welche französischen Städte verstecken sich in diesen Buchstabenfolgen?

STIEROPI
CONBESEN
MOGELSI
BERNGELO

REHELVA
SENERN
SULOTEOU
SEMIN

SOLERAN
TANSEN

Wir empfehlen, Näheres über diese Städte im Atlas oder im Internet herauszusuchen über die Sehenswürdigkeiten und Besonderheiten. Viel Spaß beim Suchen.

Die gesuchten Städte der letzten Dorfzeitung waren:
Tongern, Charleroi, Mechelen, Kortrijk, Bastogne,
Dinant, Zeebrugge, Leuven, Turnhout, Hasselt

Hubert Keutgens

Wie sätt me op Ketteneser Platt?

Das ist ein Wüterich.

Dat es ene Rosknüll.

Er will unbedingt
Recht haben.

Hä well partu Re-et ha.

Sie war plötzlich weg.

Hät wor schwibbedidup vutt.

Habt ihr Schnittlauch
im Garten?

Hat där Pesslöfke
ejene Jade?

Wo hast du den
Wasserkocher her?

Va wo has do dat
Flötepötje?

Der Eidotter ist
schön gelb.

Dä Dool (o wie in
Norden) es fie jiaal.

Er hat eine Ermahnung
bekommen.

Hä hat ene Röffel kräje.

Er kann viel essen.

Hä kann joot moffele.

Man hat die Augen
zum Sehen.

Me hat de Owe vör te kikke.

Das Hühnerauge
schmerzt.

Et Ältsterow deet wi-e.

Hubert K. - Fortsetzung folgt

Die Dorfzeitung wird unterstützt von der Stadt Eupen, der Deutschsprachigen Gemeinschaft, den Kettener Firmen und privaten Spendern. Wenn auch Sie die Dorfzeitung unterstützen möchten, dann melden Sie sich bei uns oder überweisen Ihren Beitrag an folgende Kontonummer: BE68 7340 4932 7034

Impressum Verantwortlicher Herausgeber: Katrin Klein für VoG Dorfgruppe Kettenis
Kontakt: post@dorfgruppe-kettenis.be Anschrift Redaktion: Zur Nohn 65, 4701 Kettenis
Unternehmensnummer: 0761.763.764 Grafik & Druck: Pavonet Print+Design

Ostbelgien